



GRUPPE PIRATEN
Hamburg-Nord

Gruppe PIRATEN Hamburg-Nord, Wilstedter Weg 3, 22417 Hamburg

An die Vorsitzende

des Regionalausschusses
Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg

Fr. Elisabeth Voet van Vormizeele

Hamburg, 2. September 2016

Antrag: „Sichere Radfahrmöglichkeiten in der Güntherstraße einrichten“

Die Güntherstraße ist eine Bezirksstraße, die als zweispurige Straße vom Mühlendamm bis zur Lübecker Straße in West-Ost-Richtung verläuft. Ungefähr 50 Meter vor der Lübecker Straße vereinigt sie sich mit der Lessingstraße, die als Einbahnstraße in Richtung Güntherstraße verläuft. In den 50 Metern vor der Lübecker Straße wird die Güntherstraße zur Einbahnstraße und weitet sich gleichzeitig kurz vor der Ampel auf drei Abbiegespuren auf, von denen zwei als Linksabbiegespur und eine als Rechtsabbiegespur ausgewiesen sind. Die äußeren Spuren werden teilweise von Autos in zweiter Reihe beparkt. In diesen 50 Metern gibt es bis zu den Häuserwänden sonst nur noch einen beidseitigen Parkstreifen sowie ebenfalls beidseitig einen schmalen Fußweg.

Radfahrende können nun in Richtung Lübecker Straße zwar gemeinsam mit dem Autoverkehr die Abbiegespuren nutzen. Jedoch haben Radfahrende in Gegenrichtung das Nachsehen und müssen in diesen 50 Metern absteigen und den Fußweg nutzen. Vor Ort wird allerdings häufiger beobachtet, dass Radfahrende entgegen der Einbahnstraße die Fahrbahn nutzen oder auf dem Fußweg fahren. Um dieser bestehenden Nachfrage nachzukommen, erscheint die Einrichtung mindestens eines Radfahrstreifens entgegen der Einbahnstraße sinnvoll. Hierzu müsste eine der drei Abbiegespuren aus Platzgründen wegfallen - dies erscheint jedoch angesichts des vergleichsweise spärlichen Autoverkehrs, der sich nur aus zwei Nebenstraßen speist, vertretbar. Gleichzeitig sollte geprüft werden, ob im Zuge dessen nicht auch in Gegenrichtung ein sicheres Angebot in Form eines Radfahrstreifens gemacht werden kann, so dass Radfahrende hier generell auf ihrer eigenen Spur unterwegs sind.

Der Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg möge daher beschließen:

1. Das Bezirksamt möge prüfen, wie der Straßenraum in der Güntherstraße zwischen der Lübecker Straße und der Lessingstraße so neu geplant werden kann, dass für Radfahrende in der Güntherstraße möglichst in beide Richtungen ein Radfahrstreifen entsteht. Die Prüfungen sollen eine Kostenschätzung enthalten.
2. Das Ergebnis der Prüfungen soll dem Regionalausschuss vorgestellt werden.

Vor diesem Hintergrund wolle der Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg beschließen:

Markus Pöstinger

Für die Gruppe PIRATEN